☰





GRAF MARGA 2017-08-30

VERGESSENE GRÄBER UND FALSCHE DATEN

DATES, NECROPOLITICS EUTHANASIE, MEDIZIN, NS, OPFERFELD

Die Opfer der NS-„Euthanasie" auf dem Frankfurter Hauptfriedhof

Vortrag von Christoph Schneider
(AK Zwangssterilisation und NS-„Euthanasie" in Frankfurt/Main)
6. September 2017, 19 Uhr 30, Haus am Dom

Auf dem Frankfurter Hauptfriedhof gibt es ein NS-Opferfeld. Dort liegen mindestens 315 Urnen von Opfern der NS-„Euthanasie" – zumeist ehemalige Frankfurter Bürger*innen.
Wie kamen die Urnen an diesen Ort?
Warum ist er weitgehend unbekannt?
Woher kamen die Sterbedaten?
Die Urnengräber sind eine der wenigen Spuren dieser Menschen. Zugleich erzählen sie vom Umgang mit den Euthanasieverbrechen in Frankfurt.

← PREVIOUS NEXT →

META

CONTACT
FORCE-INC/MILLE PLATEAUX

IMPRESSUM
DATENSCHUTZERKLÄRUNG

TAXONOMY

CATEGORIES

TAGS
AUTHORS
ALL INPUT

SOCIAL
FACEBOOK
INSTAGRAM
TWITTER